



### Liebe Klangstrolche, Klangstrolch-LehrerInnen und Eltern!

Der 24. Klangstrolch-Kongress steht an: Vom 04.03. – 08.03.2019 seid Ihr wieder herzlich zu vielen Workshops sowie 2 Kinderkonzerten eingeladen. In diesem Programm findet Ihr alle Workshops in alphabetischer Reihenfolge der WorkshopleiterInnen (Vornamen). Der Workshop für Klangstrolch-LehrerInnen ist am Ende aufgeführt. Die zugehörigen Termine entnehmt Ihr dem großen Stundenplan, der einen Überblick nach Altersgruppen bietet. Die mit **EK** gekennzeichneten Eltern-Kind-Workshops richten sich speziell an Klangstrolche in Begleitung ihrer Eltern – diese dürfen sich natürlich auch für die Workshops am Vormittag anmelden.

Die Teilnahme an den Workshops und Konzerten ist für Klangstrolche kostenfrei, „externe“ Kinder zahlen 3 Euro pro Workshop (Begleitpersonen frei) und 5 Euro pro Konzert. Bitte beachtet das Infoblatt.

Viel Spaß beim Stöbern im Programm wünscht das Klangstrolch-Team!

Bitte Altersangaben beachten:



**Dore** 0-1,5 Jahre



**Mifa** 1,5-3 Jahre



**Sola** 3-4,5 Jahre



**Tido** 4,5-6 Jahre



Auftaktkonzert mit Amadeus Elbwichtel

### Mozarts lustige Streiche(r)



Der musikalischste und ungewöhnlichste Elbwichtel aller Zeiten hieß Amadeus und kam vor langer Zeit in Salzburg auf die Welt. Wie es sich wohl angefühlt hat, keinen einzigen Tag in den Kindergarten oder auf die Schule zu gehen, sondern stattdessen zusammen mit dem Papa und der großen Schwester jahrelang in einer Kutsche durch die Welt zu zuckeln und vor Königen und edlen Prinzen und Prinzessinnen aufzutreten? Wir erzählen Euch die Geschichte von Amadeus Elbwichtel und spielen Euch seine wunderschöne Musik auf unseren (Streich-)Instrumenten vor - und vielleicht habt Ihr ja Lust, mit uns zusammen ein großes Elbwichtel-Fest zu Ehren des großen Mozart zu feiern?

Moderation: Andreas Peer Kähler

Montag, den 04.03.2019, 09:30 Uhr



Abschlusskonzert mit Helmut Meier und  
Wolfgang Merkens

### Max geht fliegen



Das Wetter spielt verrückt. Sturm und Regen peitschen durch die kleine Stadt und niemand traut sich auf die Straße! Frau Lorenzen verbietet ihrem Sohn Max, raus zu gehen. Max und seine Freunde behelfen sich mit ein paar Spielen im Haus, aber als die Sonne hinter den Wolken hervorlugt, gibt es kein Halten mehr: die Kinder wollen raus, auch wenn der Sturm kaum nachgelassen hat! Da passiert es: beim Spielen verschwindet Max! Welches Geheimnis steckt dahinter? Wo kann er sein? Ayshe, Marlene und Carlos rätseln und suchen, bis sie eine Idee haben. Was Max und seine Freunde erleben, was sie sich ausdenken und wie sie sich gegenseitig hinters Licht führen, erzählt und singt Helmut Meier in seiner neuen, fantasievollen Geschichte. Wie alle seine Programme ist auch „Max geht fliegen“ kommunikativ und witzig, mit vielen Liedern, die zum Mitmachen, zum Mitlachen, zum Mitdenken und zum Bewegen einladen

Freitag, den 08.03.2019, 10:45 Uhr



Alla Dielmann  
ist Musikpädagogin und  
Klangstrolch-Lehrerin

### Das Kazoo und die anderen Instrumente (auch EK)



Mit einer kurzen stimmungsvollen Geschichte und mit selbstgebauten Kazoos wollen wir unser eigenes Instrument bauen und unsere Stimme ausprobieren. Wir werden zunächst verschiedene Instrumente (u.a. Kontrabass, Klavier, Gitarre, Trompete, Geige und Querflöte) nach Gehör und Bildern kennenlernen und mit Hilfe von unserem selbstgebasteltem Instrument weiterentwickeln. Zuhause können alle Melodien nach Lust und Laune in das Kazoo hineingesummt werden.

max. 14 Klangstrolche + Begleitung

Di, Mi, Do



Maria Klebba ist Rhythmus-Pädagogin

### Trommeln macht Spaß



Freude und Spaß am Musizieren stehen im Vordergrund. Im Vordergrund. So wie die Begegnung mit der eigenen Musikalität. Unterwegs trifft das Kind die eigene Stimme, den eigenen Körper und sowohl klein-perkussive Instrumente als auch eine Trommel. Es beginnt mit den anderen Kindern mittels Silben, klangvollen Gesten sowie perkussiven Instrumenten rhythmisch zu kommunizieren. Improvisationen sind willkommen.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Di, Mi, Do



Das Klingende Mobil: Instrumente zum  
Ausprobieren

### Klingendes Mobil



Vollgepackt bis unters Dach mit Posaunen, Geigen und Pauken fährt das Klingende Mobil quer durch Hamburg, von Kindergarten zu Kindergarten. Wo es Station macht, können die Kinder ihre ersten musikalischen Gehversuche unternehmen – in jeweils einstündigen Workshops und mit echten Instrumenten zum Anfassen und Ausprobieren. Falsche Töne gibt es dabei nicht, Ziel ist ein erster positiver Kontakt mit der wunderbaren Welt der Musikinstrumente.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Di, Mi, Do



Emerson de Araújo Santos  
ist Musikpädagoge und Perkussionist

### Musik und Bewegung



In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Zusammenfügen unterschiedlicher brasilianischer und lateinamerikanischer Rhythmen in der Perkussion, mit Gesang und Bewegung. Samba spielt mit Salsa, Cumbia tanzt Sambareggae und Afrobeat harmoniert mit Funk. Es gibt Raum, sich selbst inspirieren zu lassen und kreativ zu werden.

Max. 10 Klangstrolche + Begleitung

Mo, Di, Mi, Do, FR



Naoko Hardenack  
ist staatlich geprüfte  
Tanzpädagogin

### Kinderballett



Was ist "Plié"? Was ist "Tendu"?  
Beim Kinderballett werden einfache Ballettschritte gelehrt und ausprobiert. Dieser Kurs bietet eine kleine Einführung für Kinder ins Ballett.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Mi

### Kindertanz: Fasching



Kann ich mich ohne Kleidung verkleiden? Na, klar! Mit Bewegung und Musik kannst Du Dich verkleiden! In dieser Stunde werden Kinder mit tänzerischen Schritten und Bewegungen verschiedene Rollen darstellen.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Mo, Fr



Olesja Bikowski ist Erzieherin  
und Kinder-Yoga Lehrerin

### Kinderyoga: Frühlingserwachen

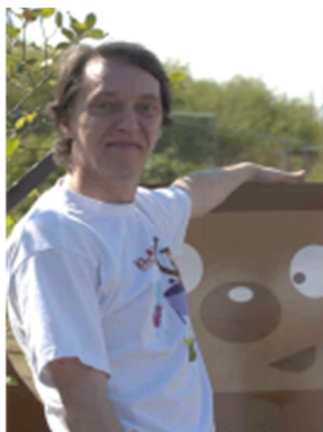


In der Yoga-Stunde „Frühlingserwachen“ werden verschiedene Yoga-Übungen mit Musik verbunden. Dabei lässt die Phantasie der Kinder die Veränderungen der Natur im Frühling erleben. Der Workshop regt die Kinder dazu an, ohne Leistungsdruck ein positives Körpergefühl zu entwickeln.

Bitte mitbringen: Gemütliche Kleidung und Antirutschsocken (oder barfuß).

max. 10 Klangstrolche + Begleitung

Di, Mi, Do



Ralf Seedorf ist Klangstrolch-Lehrer  
Erzieher und Musiker

**Bücher, Reime, bunte Lieder**  
**(auch EK)**



Zuhause singen, Fingerspiele spielen und Bilderbücher angucken macht Spaß – aber in der Gruppe noch viel mehr! Dies ist eine Spiel- und Singstunde für die 1- bis 2-Jährigen, die Spaß an Sprache, Reimen und ersten Liedern haben.

max. 10 Klangstrolche + Begleitung

Mo, Di



Steffi Seidl ist Erzieherin und  
Klangstrolch-Lehrerin

**Kreativer Kindertanz: Elmar der Elefant**



Wir bewegen uns spielerisch zu unterschiedlichen Musikstücken, von Klassik über Pop bis hin zu rhythmischen Klängen.

Anhand der Musik werden die Kinder in verschiedene Dinge verwandelt und wir lernen ganz nebenbei die Farben.

max. 10 Klangstrolche + Begleitung

Mi, Do



Ulrike Mayer-Küster ist Museumspädagogin  
(Kalliope mobil)

**Wie kommt der Ton ins Ohr?**



Wie entstehen Schwingungen, Schallübertragung durch Luft und andere Leitmaterialien? Die Lautstärke ist abhängig von Kraft und Material, die Tonhöhe von Höhe einer Luftsäule.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Di

**Hört hört!**



In diesem Workshop werden Experimente rund um das Hören gemacht. Dazu gehören z.B. das Richtungshören, das Erraten einer Geräusche-Sammlung sowie das Basteln von kleinen Klangkörpern, die später mitgenommen werden können.

max. 12 Klangstrolche + Begleitung

Di



## Workshop für Klangstrolch-LehrerInnen



Alexander Riedmüller ist Rhythmiker und Projektkoordinator der „International Music Education“ an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

### International Music Education (IME) zum Kennenlernen und Mitmachen

Gemeinsam Singen, Musizieren, Grooven und Schwingen! Lieder und Spiele auf Deutsch und anderen Sprachen: Bei der IME-Weiterbildung werden geflüchtete und Hamburger MusikerInnen und ErzieherInnen in Elementarer Musikpädagogik und der Music Learning Theory von Edwin E. Gordon weitergebildet. Dieser Workshop gibt einen praktischen Einblick in die Arbeitsweise des Projekts, welches als Kooperation der Stiftung Kultur Palast Hamburg mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT) durchgeführt wird.

Mi, 17:00-18:30